

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	7
Einleitung.....	13
Kapitel 1: Komplementäre Bildung – Begriffliche Rahmung einer datenbasierten Theorie	27
1.1 Begriffliche Ordnungssysteme als Interpretationsrahmen der Analyse	28
1.2 Grounded Theory: Kodes, Kategorien und die Rolle des Beobachters.....	32
1.3 Erkenntnisbefähigung und die Bildung des wissenschaftlichen Selbst.....	38
1.4 Komplementäre Aspekte eines ganzheitlichen Bildungsverständnisses	55
Kapitel 2: Erkenntnis und Viabilität – Bewertung aus neurobiologischer Perspektive	79
2.1 Beobachtung, Beschreibung und Bewertung von Verhalten.....	80
2.2 Bewusstsein und Geist: Der Selbst-Prozess der Bewusstwerdung	85
2.3 Homöostase: Wertregulation durch Bedürfnisse	89
Kapitel 3: Gegenstandsbilder des Komplementärstudiums – eine Analyse.....	95
3.1 Mannigfaltige Beobachtungen einer komplexen Situation	95
3.2 Grounded Theory: Datenbasierte Theorie- und Methodenentwicklung.....	102
3.3 Typische Einstellungen gegenüber dem Komplementärstudium.....	114
3.4 Schlüsseldichotomien und Studienmotive der vier Diskursfelder	215

Kapitel 4: Komplementäre Bildung – Kompensation einseitiger Welt- und Selbstverhältnisse.....	231
4.1 Dualität als Merkmal einer objekthaften Wirklichkeitsauffassung	236
4.2 Diskursdynamik: Widerstreit zwischen komplementären Einstellungen.....	239
4.3 Selbstkonzepte und Bildungsverständnis	256
4.4 Ganzheitliche Bildung der Beobachtungshaltung.....	268
Ausblick: Komplementäre Bildung – ein Konzept für das Leuphana College	275
Resümee	283
Schlusswort.....	299
Danksagung.....	303
Literaturverzeichnis	307
Abbildungsverzeichnis	313